



142



2 Wochen
1 Fazit

2. Runde im bayerischen Gerichtsverfahren. Finanzministerium plant E-Zigarettensteuer.

1. Zusammenfassung und Trends

	Kurzübersicht	Trend
	<p>Koalition (CDU, CSU, SPD): Das Bundesfinanzministerium plant mitten in der Pandemie die Einführung einer E-Zigarettensteuer. Die Umsetzung des Vorhabens noch in dieser Legislaturperiode ist jedoch ungewiss. Bund und Länder verlängern den Lockdown. Die einzelnen Länderregelungen werden nun sukzessive erlassen. Ein BfTG-Update für den Einzelhandel wird es hier geben.</p>	
	<p>Opposition (B90/Die Grünen, FDP, Die Linke): Die Idee einer Steuer für den Onlinehandel findet parteiübergreifende Unterstützung. Daneben bereiten sich die Parteien auf die anstehenden Wahlen vor. Zudem blicken die potenziellen Koalitionspartner auf den CDU-Parteitag, auf dem die Partei ihren neuen Vorsitzenden wählt.</p>	
	<p>Bundesrat, Bundesländer: Das Bayerische Gesundheitsministerium legt Rechtsmittel gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts München ein. Dies hatte entschieden, dass E-Zigaretten Geschäfte vorerst wieder öffnen dürfen. Währenddessen wurde Gesundheitsstaatssekretär Klaus Holetschek (CSU) zum neuen Gesundheitsminister des Freistaats berufen. Melanie Huml (CSU) wechselt als Europaministerin in die Bayerische Staatskanzlei.</p>	
	<p>EU, Europa, Übersee: Portugal hat die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Weiterhin gibt es in Europa bei E-Zigaretten und Tabak diverse Regulierungsvorhaben von Steuern, über Produktregulierungen bis hin zu Konsumbeschränkungen. Norwegen zeigt, dass zu hohe Steuern zu Ausweichbewegungen führen. Das Land senkt deshalb seine Snus-Steuer.</p>	
	<p>Fachcommunity, Wettbewerb: Die WHO macht weiterhin gegen Tabak und E-Zigaretten mobil. In einem neuen Paper fokussiert sich die Organisation auf HNB, führt jedoch auch Ideen/Forderungen an, welche weitere Regulierungen für die E-Zigarette mit sich brächten. Die Studienlage zum Dampfen bleibt differenziert.</p>	
	<p>Medien: Die Medien thematisieren zum Jahreswechsel den Tabak-Stopp. Das Dampfen spielt eher eine nebensache Rolle. Jedoch kommt das BfTG in der Tabakzeitung ausführlich zu Wort – ausgewogen berichtet auch der Spiegel. Zudem zieht der bekannte Suchtexperte Dr. Rütter ein positives Fazit zum Dampfen.</p>	
<p>Legende: Tendenzen in Relation zu den Zielen des BfTG.</p> <p>Sehr positiv (Belange werden berücksichtigt)  Positiv  Neutral, bzw. Trend ↑ oder ↓  Negativ  Sehr negativ (Krise) </p>		

Wichtige Inhalte auf einen Blick

- a) [E-Zigarettensteuer und andere Gesetzgebungsverfahren des BMF](#)
- b) [Debatte zu Steuererleichterungen und Besteuerung des Online-Handels](#)
- c) [Gerichtsverfahren gegen Ladenschließung in Bayern geht in die 2. Runde](#)
- d) [Vorteil des alleinigen Dampfens ggü. Tabakrauchen und dualem Konsum](#)

2. Meldungen

2.1. Bundesregierung und Bundesministerien, nachgelagerte Behörden

Stimmen zur E-Zigarette

„Für mich sind Umsteiger aber Nichtraucher. Sie dampfen zwar noch, aber E-Zigaretten enthalten circa 90 Prozent weniger Schadstoffe als normale Zigaretten. Raucher, die nicht aufhören können oder wollen, sollten also umsteigen.“ Artikel vom 04.01.2021 (abendzeitung-muenchen.de)

Datum: 05.01.2021, 04.01.2021, 02.01.2020, 31.12.2020, 27.12.2020, 26.12.2020, 21.12.2020

Meldung: Traditionell zum Jahreswechsel befassen sich die Medien mit dem Tabak-Stopp. Dieses Jahr stehen Apps im Vordergrund. Der [Spiegel](#) berichtet dabei ausführlich und ausgewogen zum Dampfen. Die Bundesdrogenbeauftragte Daniela Ludwig (MdB, CSU) ruft Raucher zum Tabak-Verzicht auf und warnt sie vor schweren Covid-19-Verläufen. Der Münchner Suchtexperte Dr. Rüter bewertet anlässlich des Jahreswechsels das Dampfen positiv. Ferner haben sich die EU-Staaten unter

der deutschen Ratspräsidentschaft auf eine gemeinsame Drogenstrategie 2021-2025 geeinigt. Dazu gehören Maßnahmen zur Verringerung des Drogenangebots und gesundheitspolitische Maßnahmen zu Prävention, Behandlung und Schadensminimierung. Ludwig hebt dabei die Schadensminimierung hervor.

Quelle: spiegel.de, wiwo.de, swr3.de, n-tv.de, rtl.de, t-online.de, stern.de, stuttgarter-nachrichten.de, deutschlandfunk.de, abendzeitung-muenchen.de, drogenbeauftragte.de, consilium.europa.eu

Aus der Arbeit des BFTG

„Das Vertrauen in das Produkt E-Zigarette ist zurückgekehrt, und viele Konsumenten haben verstanden, dass Dampfen nach wie vor eine erheblich sicherere Alternative zum Rauchen ist. [...] Perspektivisch ist die Branchenentwicklung dabei an die politischen Rahmenbedingungen gekoppelt.“ BFTG in: tabakzeitung.de

Datum: 07.01.2020, 19.11.2020, 06.11.2020

Meldung: Das Bundesfinanzministerium erwägt noch bis Ende der Legislaturperiode mehrere Steuergesetzgebungen. Darunter ist auch die Einführung einer E-Zigarettensteuer. Es diesen Plan aber noch nicht mit den anderen Ressorts abgestimmt. Zudem müsste das Gesetz noch vor der Bundestagswahl verabschiedet werden. Aufgrund der Sommerpause und des Bundestagswahlkampfes blieben dafür etwa 6 Monate. Es bleibt fraglich ob die CDU/CSU diesem Vorhaben zustimmen würde. Der Koalitionsvertrag sieht den Verzicht auf neue Steuern vor. Und Bundesfinanzminister Scholz hat erst kürzlich Bundesgesundheitsminister und CDU-Hoffnungsträger Jens Spahn mit einem Fragebogen öffentlich brüskiert. Bereits 2019 stoppte das Bundeskanzleramt eine Tabaksteuernovelle

des Finanzministeriums (Report 99).

Der [Entwurf des 7. Verbrauchsteueränderungsgesetzes](#) (Report 133) wurde vom Bundesrat behandelt und an die Bundesregierung zurückgeleitet. Damit wird u.a. die [Richtlinie 2020/262 zur Festlegung des allgemeinen Verbrauchsteuersystems](#) (Neufassung) in nationales Recht umgesetzt. Wird es angenommen, soll das Gesetz größtenteils im Februar 2023 in Kraft treten. Es handelt sich zum überwiegenden Teil um [verfahrenstechnische Regelungen](#), welches die E-Zigarette nicht konkret benennen. Eine Befassung im Bundestag steht noch aus.

Quelle: [bundesrat.de](#) (Stellungnahme Bundesrat), [zoll.de](#), [egarage.de](#), [reuters.com](#)

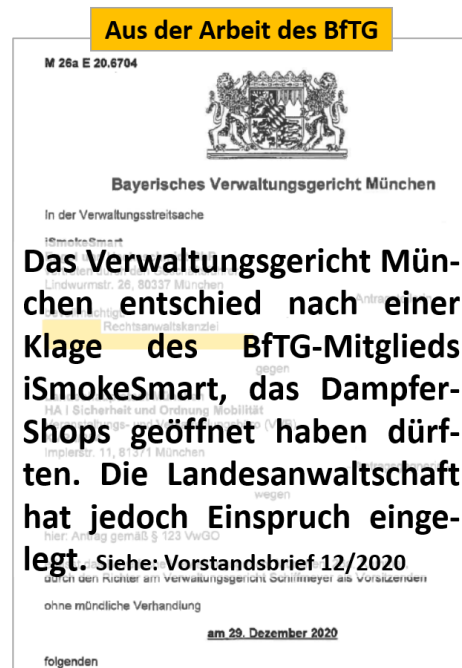
2.2. Bundestag und Parteien

Datum: 04.01.2020, 03.01.2020, 21.12.2020, 20.12.2020

Meldung: In der Regierungskoalition gibt es Differenzen über eine steuerliche Entlastung der Unternehmen. Während Andreas Jung (MdB, stellv. Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU) für Erleichterungen wirbt, spricht sich Lothar Binding (MdB, finanzpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion) mit Verweis auf die Corona-Ausgaben dagegen aus. Daneben findet die Idee einer [Abgabe für den Online-Handel](#) bei Union, SPD und Grünen Anklang.

Quelle: [faz.net](#), [presse-augsburg.de](#), [rnz.de](#), [rnd.de](#), [merkur.de](#), [bz-berlin.de](#)

2.3. Bundesrat und Bundesländer



Datum: 06.01.2020, 05.01.2020, 29.12.2020

Meldung: Das Bayerische Verwaltungsgericht München verfügt nach einer Klage des BfTG-Mitglieds *iSmokeSmart* in einer einstweiligen Anordnung, dass E-Zigarettenfachgeschäfte in Bayern vorerst wieder öffnen können. Nun wurde Einspruch eingelegt. Auch wenn das endgültige Urteil noch aussteht, gehen einzelne Behörden in Bayern gegen offenen E-Zigarettenfachgeschäfte vor. Währenddessen wechselt die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Melanie Huml (CSU), in die Bayerische Staatskanzlei. Ihr Nachfolger wird der Gesundheitsstaatssekretär und Söder-Vertraute Klaus Holetschek (CSU). Ministerpräsident Söder reagiert damit auf Probleme in Humls Corona-Management. Im Zuge der neuen Corona-Regel will Bayern künftig *Click & Collect* im Einzelhandel erlauben. Die neuen Regeln sind noch nicht erlassen.

Quelle: [facebook.com](#), [ismokesmart.de](#), [Entscheidung VG München](#), [vapors.guru](#), [aerzteblatt.de](#), [br.de](#), [sueddeutsche.de](#), [augsburger-allgemeine.de](#), [faz.net](#)

2.4. EU, Europa und Übersee

Datum: 06.01.2021, 03.01.2021, 02.01.2021, 31.12.2020,

Meldung: Während Indien – wie gerade in Singapur geschehen – eine Anhebung des Mindestverkaufsalters für Tabak auf 21 Jahre anstrebt, gerät die strikt E-Zigarettenregulierung in Australien unter breite Kritik. Das Gesundheitsministerium erwägt nun Änderungen.

[Dr. Bechara Choucair](#), leitendes Mitglied der bekannten *Campaign for Tobacco-Free Kids*, ist in das Corona-Team von *President elect* Joe Biden berufen worden. Damit erhält die dampfer-skeptische NGO direkten Zugang und Möglichkeiten zu weiteren Regulierungsimpulsen (Report 138). Was Harm Reduction-Fachleute vom neuen US-Präsidenten erwarten ist [hier](#) zusammengetragen. Bidens Ausrichtung ist relevant, denn die USA bleiben ein wichtiger Impulsgeber wie die EVALI-Krise zeigte.

Quelle: [vapeast.com](#), [channelnewsasia.com](#), [indiatvnews.com](#)

Aus der Arbeit des BfTG



Datum: 04.12.2021, 29.12.2020, 22.12.2020, 11.12.2020

Meldung: Norwegen will die Snus-Steuer um ein Viertel senken. Das Land reagiert damit auf die erhöhte private Einfuhr aus Schweden. Italien hingegen startet eine Steuer auf HNB. Daneben hat sich der vom BfTG mitgegründete Europa-Verband IEVA gegen die geplanten dänischen Regulierungen ausgesprochen (Report 141). Der Verband argumentiert u.a., dass durch die geplanten strikten Regeln Raucher zurück zum Tabak wechseln und die Regierung keine ausreichenden Belege anführe. Die Wirtschaftsvereinigung engagiert sich auch gegenüber der polnischen Regierung auf zusätzliche Steuern auf E-Zigaretten zu verzichten. Während in Belgien zum Jahreswechsel die Tabaksteuer anstieg, hebt [Martial Bodo](#) (Tabakspezialist am *Jules Bordet Institut*) den Harm Reduction-Effekt bei E-Zigaretten hervor.

Nach einer Strafzahlung wegen Preisabsprachen (Report 135) gehen die niederländischen Behörden gegen illegale Zahlungen von Tabak-Firmen an Supermarktketten vor. Diese wollten damit die Promotion ihrer Produkte stärken.

Quelle: [tobaccointelligence.com](#), [tobaccointelligence.com](#), [ec.europa.eu](#), [vapoteurs.net](#), [dutchnews.nl](#)

Datum: 01.01.2020, 30.12.2020

Meldung: Portugal hat die [EU-Ratspräsidentschaft](#) übernommen. Das Land will die kurz zuvor beschlossene Drogenpolitik (Abschnitt 2.1.) unterstützen (S. 32). Portugal will sich für eine Europäische Gesundheitsunion und die Stärkung der EU-Gesundheitseinrichtungen einsetzen und im Mai eine Krebs-Konferenz ausrichten (S. 29). Schwerpunkte sollen jedoch Geopolitik und die Corona-Krise werden. Weiterhin bewegen Rauchverbote in der Öffentlichkeit die Diskussion in Teilen Italiens und Spaniens.

Quelle: [2021portugal.eu](#), [euronews.com](#), [handelsblatt.com](#), [sueddeutsche.de](#), [taqesschau.de](#), [berliner-zeitung.de](#), [mallorcamagazin.com](#)

2.5. Fachcommunity

Datum: 04.01.2020

Meldung: Im Journal der Tabak- und Dampfer-kritischen *American Heart Association* befassen sich US-Wissenschaftler mit den Gesundheitsauswirkungen von Tabak und E-Zigaretten. Die Autoren weisen auf den Vorteil der E-Zigarette ggü. dem Rauchen hin: „*Compared with exclusive smokers, exclusive e-cigarette users had significantly lower levels of almost all inflammatory and oxidative stress biomarkers [...].*“ Jedoch sehen sie im dualen Konsum von Tabak und E-Zigaretten keine Vorteile.

Quelle: ahajournals.org, medpagetoday.com

Datum: 01.01.2020

Meldung: Mehrere Fachleute, darunter Dr. Fasalinos und Prof. Rodu, bemängeln eine US-Studie nach der Dampfer unter Covid-Betroffenen überrepräsentiert seien (Report 132). Die Studien-Autoren bestätigen dabei, dass ihre Untersuchung keine Kausalitäten aufzeige, verteidigen aber ihre Vorgehensweise.

Quelle: jahonline.org

Datum: 01.01.2021, 08.12.2020, 25.11.2020

Meldung: [Wissenschaftler](#) der *University of Ohio* zufolge weisen dampfende Jugendliche eine doppelt so hohe Wahrscheinlichkeit auf, Zigaretten oder rauchlose Tabake zu konsumieren als Abstinente. Andere [Fachleute](#) der Universität sehen in der Einschränkung von Tabak-Werbung durch Influencer durch Social Media-Anbieter für unzureichend. Hinweise auf Werbeinhalte würden der Beeinflussung entgegenwirken. [Kollegen](#) der University of Rochester weisen dampfende Jugendliche eine dreimal höhere Wahrscheinlichkeit für Konzentrations-, Gedächtnis- und Entscheidungsschwächen auf als Abstinente.

Quelle: sciencedirect.com, osu.edu, vapingpost.com, tandfonline.com

Datum: 31.12.2021

Meldung: Eine Studie der Aufsichtsbehörde FDA zeigt die Bedeutung von Aromen. Demzufolge würden Ex-Raucher bzw. Dual-Nutzer von Menthol-Zigaretten stark zu Menthol/Minz-Liquids greifen (40 bzw. 50 Prozent). Etwa 60 Prozent der Wechsler und Dual-Nutzer konsumieren Frucht-Liquids. Tabak-Aromen spielen für Raucher nichtaromatisierter Zigaretten eine nebengeordnete Rolle (ca. 26 Prozent).

Quelle: mdpi.com

Datum: 31.12.2020, 29.12.2020

Meldung: US-amerikanische und schwedische Studien weisen auf die Bedeutung von sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen hin, dass Jugendliche rauchen bzw. dampfen. In Schweden würden sichtbar mehr Tabak-Konsumenten zur E-Zigarette greifen als Abstinente.

Quelle: bmjopen.bmj.com, healthday.com, usnews.com

Datum: 22.12.2020

Meldung: Eine Meta-Studie der *University of California*, an der u.a. der umstrittene Prof. Stanton Glantz mitgearbeitet hat, kommt zu dem Schluss, dass bei klinischen Studien E-Zigaretten eine höhere Erfolgsrate beim Tabak-Stopp aufweisen als konventionelle Hilfsmittel – anders als bei Befragungsstudien. Beim täglichen E-Zigarettenkonsum sei die Tabak-Stoppquote höher. Die Autoren bewerten u.a. den dualen Konsum kritisch.

Quelle: ajph.aphapublications.org, tobaccoreporter.com

2.6. Nikotin-Gegner und NGOs

Datum: 05.01.2021, 24.12.2020, 23.12.2020

Meldung: Die WHO richtet in einem Paper ihren skeptischen Blick auch auf HNB (ab S. 5). Dennoch spricht sich die WHO u.a. für mehr Produktregulierungen aus, welche sich gegen offene und frei einstellbare Geräte richten. Zudem öffnen die Formulierungen der WHO die mögliche Debatte zum Verbot von z.B. Aromen oder Nikotinsalzen.

Die WHO fasst in diesem Jahr 10 Gesundheitsthemen ins Auge. Darunter die Bekämpfung nichtübertragbarer Krankheiten, die sie u.a. mit einer Kampagne zur Tabakentwöhnung angehen will (Report 140).

Quelle: who.int, who.int, deutsche-apotheker-zeitung.de

2.7. Tabakwirtschaft und Wettbewerb

k.A.

3. Termine

Chronologische Reihenfolge. Politisch relevante Termine werden **rot** markiert.

Datum	Thema	Akteur	Ort	Link
Januar 2021	Europe's Beating Cancer Plan	EU-Kommission	Brüssel	euro-parl.europa.eu
11.-15.01.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
15./16.01.2020	CDU-Bundesparteitag	CDU	-	cdu-parteitag.de
25.-29.01.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
12.02.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
22.-26.02.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
24.-27.02.2020	21. SRNT-Konferenz	Society for Research on Nicotine & Tobacco (SRNT)	-	srnt.org
01.-05.03.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
05.03.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
09.-11.03.2021	18th World Conference on Tobacco or Health	The Union	Dublin	wctoh.org
14.03.2021	Landtagswahlen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz	-	bundeswahlleiter.de
15.-19.03.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
22.-26.03.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
17.03.2021	22. Frühjahrstagung des Wissenschaftlichen Aktionskreis Tabakentwöhnung (WAT)	WAT	Frankfurt a. M.	wat-ev.de
24.-26.03.2021	25. Tübinger Suchttherapietage 2020	Universität Tübingen u.a.	Tübingen	uni-tuebingen.de
26.03.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
12.-16.04.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
19.-23.04.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
vrsl. 25.04.2021	Landtagwahl Thüringen	Thüringen	-	sueddeutsche.de
03.-07.05.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
06./07.05.2020	18th World Conference on Tobacco or Health	The Union	Dublin	wctoh.org
07.05.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
14.-16.05.2021	FDP-Bundesparteitag	FDP	Berlin	fdp.de
14.-16.05.2021	Hall of Vape	Iraklis Simeonidis Eventmanagement e.k	Stuttgart	the-hall-of-vape.de

Monitoringreport Nr. 142 (Kalenderwoche 01)

Datum	Thema	Akteur	Ort	Link
17.-21.05.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
28.05.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
31.05.2021	Weltnichtrauchertag	-	-	-
Juni 2021	European Conference on Tobacco Control	ENSP	Paris	ensp.network
06.06.2021	Landtagswahl in Sachsen-Anhalt	Sachsen-Anhalt	-	bundeswahlleiter.de
07.-11.06.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
15.-17.06.2021	Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit	Agentur WOK GmbH	Berlin	hauptstadtkongress.de
17.-19.06.2021	Global Forum on Nicotine	Warschau	GFN	gfn.net.co
21.-24.06.2021	24th ETH-Conference on Combustion Generated Nanoparticles	Zürich	ETH Zürich	nanoparticles.ch
21.-25.06.2020	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
25.026.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
13.-15.09.2021	Deutscher Suchtkongress	DG Sucht	Berlin	deutscher-suchtkongress.de
16.-18.09.2021	InterTabac	Messe Dortmund	Dortmund	intertabac.de
17.09.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
26.-29.09.2021	Eurotox 2021	DSTF, Eurotox	Kopenhagen	eurotox2021.com
vrsl. 26.09.2021	Bundestagswahl, Wahl Berliner Abgeordnetenhaus, Landtagswahl Mecklenburg-Vorpommern	Bundesrepublik Deutschland, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern	-	berlin.de , spiegel.de
29.09.-01.10.2021	25. Tübinger Suchttherapietage (u.a. zu Tabak-Sucht und -Entwöhnung)	Uniklinik Tübingen, BWLV, Tübinger Förderverein für abstinenten Alkoholabhängige	Tübingen	tuebingersuchttherapietage.de
08.10.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
05.11.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
08.-13.11.2021	COP9	FCTC	Den Haag	who.int
26.11.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
15./16.12.2021	19. Deutsche Konferenz für Tabakkontrolle	DKFZ	Heidelberg	dkfz.de
17.12.2021	Sitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de

Hinweis: Links werden i.d.R. als Hyperlinks oder Kurzlinks wiedergegeben.